

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/02/2026

**über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 05.03.2026,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:05 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Stadtverordnete/r

Herr Peter Egan

Herr Stefan Gertz

Herr Wolfgang Schäfer

Herr Tim Schoon

Herr Wolfdietrich Siller

i. V. f. Herrn Stephan Lamprecht

i. V. f. Frau Carola Behr

Bürgerliche Mitglieder

Herr Hartmut Bade

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Emma Bley

Herr Dr. Manfred Kühn

Jules Niehus

Kinder- und Jugendbeirat

Seniorenbeirat

Kinder- und Jugendbeirat

Verwaltung

Frau Tanja Eicher

Herr Robert Tessmer

Frau Stefanie Kubitzka

Frau Gudrun Klein

FBL III Bildung/Familie/Kultur

FDL III.1/Schule und Sport

FD IV.5/Grünflächen und

Klimaschutz/bis 20:47 Uhr

Protokollführerin

Gäste

Herr Volker Holm

stellv. Vorsitzender Kulturzentrum
Marstall am Schloss e. V.

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete/r

Frau Carola Behr

Herr Stephan Lamprecht

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2026 vom 08.01.2026
6. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung
- keine -
7. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO
- keine -
 - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 7.2.1. Sachstand Investitionsprogramm Ganztagsausbau
 - 7.2.2. Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“
 - 7.2.3. Neue Fachdienstleitung III.1/Schule und Sport
 - 7.2.4. Neuer Mitarbeiter im Fachdienst III.1/Schule und Sport
 - 7.2.5. Gemeinschaftsschule Am Heimgarten – Umbenennung der Schule
 - 7.2.6. VHS- Integrationskurse
 - 7.2.7. VHS- Selbständigkeit von Lehrkräften
 - 7.2.8. Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. – Prüfung der Abrechnung 2025
 - 7.2.9. Vorreiterkonzept - Maßnahmen
8. Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. **2026/002**
- Antrag auf Förderung eines barrierefreien Bühnenaufgangs
9. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 9.1. Fachdienstleitung III.1/Schule und Sport – Versetzung in den Ruhestand

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses fest.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Hansen, Vorsitzender des Schulelternbeirates Stormarnschule, berichtet, dass es in letzter Zeit auf dem Gelände der Stormarnschule vermehrt zu Manipulationen an Fahrrädern gekommen ist und bittet um Maßnahmen zur Abhilfe.

Die Verwaltung hat keine Kenntnis über Vandalismusschäden bzw. Manipulationen an Fahrrädern. Die Schulleitung hat keine Schäden bzw. Diebstähle an Fahrrädern gemeldet. Die Verwaltung erklärt, dass derartige Vorfälle polizeilich anzuzeigen sind und über die Schulleitung an die Verwaltung gemeldet werden müssen.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende bittet, folgende Person als sachkundigen Bürger zuzulassen:

Zu TOP 8 – Herrn Volker Holm, Vorstand Kulturzentrum Marstall

Herr Egan merkt kritisch an, dass eine so signifikante Angelegenheit wie das Vorreiterkonzept dem Ausschuss unter dem TOP 7.2 „Sonstige Berichte/Mitteilungen“ vorgestellt wird und bittet, zukünftig dieser Art von Themen als ordentlichen Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Die Fachbereichsleitung III erklärt, dass dies geplant war, aus fehlenden Abstimmungsmöglichkeiten als TOP unter „Sonstige Berichte/Mitteilungen“ aufgenommen werden musste.

Anschließend stimmt der Ausschuss über die Zulassung des sachkundigen Bürgers und der mit Datum vom 18.02.2026 versandten Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2026 vom 08.01.2026

Keine Einwände. Die Niederschrift ist genehmigt.

6. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung - keine -

— keine —

7. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

7.1. Berichte gem. § 45 c GO

- keine -

— *keine* —

7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

7.2.1. Sachstand Investitionsprogramm Ganztagsausbau

Die Verwaltung berichtet, dass ein Antrag bereits komplett abgeschlossen ist. Der Bewilligungsbescheid in Höhe von 1,6 Mio. € liegt vor. Im zweiten Halbjahr 2026 wird mit den Bewilligungsbescheiden für die noch drei offenen Maßnahmen und der Bewilligung von Fördermittel in Höhe von 6,4 Mio. € gerechnet.

Die Verwaltung geht davon aus, dass aufgrund der Konnexität die Anträge in voller Höhe bewilligt werden.

7.2.2. Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), welches mit der Umsetzung des Bundesprogramms beauftragt ist, sind über 3.600 Interessenbekundungen eingegangen mit einer beantragten Gesamtfördersumme von über 7,5 Mrd. €. Das Programm ist stark überzeichnet. Aufgrund der sehr hohen Zahl an Interessenbekundungen ist eine Prüfung der Projektskizzen durch das BBSR nicht im vorgesehenen Zeitraum möglich. Daher kann die Auswahl der zu fördernden Projekte durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages voraussichtlich erst nach Ostern erfolgen. Die Verwaltung rechnet damit, dass aufgrund der erheblichen Verzögerung die Ausschreibungen für die Sanierung Stormarnplatz 3 im Herbst 2026 erfolgen kann.

7.2.3. Neue Fachdienstleitung III.1/Schule und Sport

Am 01.04.2026 tritt der neue Fachdienstleiter im Fachdienst III.1 Schule und Sport seinen Dienst an, sodass er sich ca. einen Monat mit seinem Vorgänger überschneidet.

7.2.4. Neuer Mitarbeiter im Fachdienst III.1/Schule und Sport

Zum 01.03.2026 konnte die Stelle Sportmanagement besetzt werden.

7.2.5. Gemeinschaftsschule Am Heimgarten – Umbenennung der Schule

Die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten wünscht sich einen neuen Namen, mit dem sich die Schülerinnen und Schüler gut identifizieren können und der dem schulischen Leitbild entspricht: zugewandt – lebendig – weltoffen – zielbewusst. Mit den „Kriterien für Benennungen im öffentlichen Raum“ wurde am 26.02.2024 in der Stadtverordnetenversammlung die Grundlagen für die Bewertung infrage kommender Persönlichkeiten für eine Namensgebung geschaffen.

Die letztendliche Beschlussfassung für die Namensgebung liegt beim Schulträger (vgl. SchulG SH § 10 Abs. 2). Gleichwohl soll auf der Beteiligung der Schulgemeinschaft und hier insbesondere der Schülerinnen und Schüler ein besonderes Augenmerk liegen. Aus den über 40 vorgeschlagenen Namen (vgl. SchulG SH § 63 Abs. 1 Nr. 23) diskutiert die Schulgemeinschaft gerade eine Reduzierung dieser, welche dann innerhalb einer Jury unter politischer Beteiligung reduziert werden sollen.

Um eine arbeitsfähige Größe der Jury zu gewährleisten, schlägt die Verwaltung vor, dass jede Fraktion ein Mitglied bestimmt, welches stimmberechtigt ist. Die Fraktionen werden gebeten, ihr Jurymitglied bis 13.04.2026 an die Schulverwaltung zu melden.

7.2.6. VHS- Integrationskurse

Die Träger der Integrationskurse wurden am 09.02.2026 durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) informiert, dass vom BAMF im laufenden Haushaltsjahr bis auf Weiteres keinerlei Zulassungen für die Teilnahme an Integrationskursen nach § 44 Abs. 4 AufenthG erteilt werden. Bereits erteilte Teilnahmezulassungen behalten ihre Gültigkeit.

Das BAMF teilt darüber hinaus mit, dass es sich einer Art Restrukturierung des Kurssystems unterzieht mit dem Ziel, die Komplexität des Systems zu reduzieren und damit die Prognosezuverlässigkeit und Steuerungsfähigkeit zu verbessern. Was das genau heißt, ist noch nicht nachvollziehbar.

Insofern können die aktuell laufenden Kurse weitergefahren werden. Auch können Jobcenter und Ausländerbehörden weiterhin Zulassungen erteilen.

Der Anteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der VHS Ahrensburg, die nach § 44 Abs. 4 AufenthG Zulassungen durch das BAMF erhalten haben, belief sich auf ca. 15 % im letzten Jahr.

7.2.7. VHS- Selbständigkeit von Lehrkräften

Durch das Bundesamt für Arbeit und Soziales (BAMS) wurde mitgeteilt, dass eine Verlängerung der Übergangsregelung zur Beschäftigung von selbstständigen Lehrkräften nach § 127 SGB IV bis 31.12.2027 vorgesehen ist. Ein entsprechender Änderungsantrag soll in den Entwurf des 13. SGB II-ÄndG eingebracht und zeitnah beschlossen werden.

Für das Haushaltsjahr 2026 ist damit keine Aufhebung des Sperrvermerks bei den Stellen für Lehrkräfte erforderlich.

7.2.8. Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. – Prüfung der Abrechnung 2025

Es wird festgestellt, dass die Prüfung der Abrechnung mit einem positiven Ergebnis abschließt. Der Kurzbericht liegt dem Protokoll als **Anlage** bei.

7.2.9. Vorreiterkonzept - Maßnahmen

Anhand einer Power-Point Präsentation erläutert die Klimaschutzmanagerin, Frau Kubitza, das Vorreiterkonzept Klimaschutz. Die Präsentation liegt dem Protokoll als **Anlage 1** bei.

Eine Information zum angesprochenen Energiespar-Contracting ist dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Vorreiterkonzept zur Kenntnis.

**8. Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V.
- Antrag auf Förderung eines barrierefreien Bühnenaufgangs**

Herr Holm erläutert den Sachverhalt. Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen von Herrn Holm zur Kenntnis und stimmen nach kurzer Diskussion über den Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Beschlussvorschlag:

Die Erhöhung der Liquiditätsrücklage des Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. aus nicht verbrauchten Mitteln 2025 wird einmalig von 60.000 € auf 64.000 € genehmigt. Die zusätzlichen Mittel von 4.000 € dienen der Förderung der barrierefreien Erschließung der Bühne in 2026.

9. Anfragen, Anregungen, Hinweise

9.1. Fachdienstleitung III.1/Schule und Sport – Versetzung in den Ruhestand

Herr Tessmer berichtet, dass er zum 30.04.2026 in den Ruhestand geht und verabschiedet sich nach jahrzehntelanger Ausschussarbeit.

gez. Christian Schubbert-von Hobe
Vorsitzende/r

gez. Gudrun Klein
Protokollführer/in